



# Super Stimmung aufbauen, ohne dein Publikum zu kennen

**DJ Rewerb**

# DJ-Tricks, um super Stimmung aufzubauen, ohne dein Publikum zu kennen

Die Musik für eine ganze Partynacht im voraus zu planen mag dir wie eine unüberwindliche Hürde vorkommen.

- Wie soll ich nur die Stimmung aufbauen?
- Wann wird die Tanzfläche endlich voll?

Das ist auch für mich jedes Mal wieder spannend.

In diesem Handbuch werde ich dir einen Weg zeigen und ein paar Tipps geben, wie du die Stimmung in jedem Club und bei jeder Party zum Kochen bringst. Ja, am Schluss wird dir dein Publikum sogar sagen, welche Musik sie gerne hören möchten. Du musst nur zuhören.

## Habe ich etwas vergessen?

Dieses E-Book entwickle ich laufend weiter. Während du diese Zeilen liest, schreibe ich wahrscheinlich schon ein weiteres Kapitel für die nächste Auflage. Denn ich möchte dieses Handbuch immer weiter verbessern.

Dazu bin ich auf deine Hilfe angewiesen. Es wäre super toll, wenn du mir deine ehrliche Meinung schickst. Eine kurze E-Mail an [thorsten@rewerb.com](mailto:thorsten@rewerb.com) genügt.

- Welches Detail habe ich missverständlich formuliert?
- Wo fehlt eine entscheidende Information?
- Habe ich einen Tippfehler oder Rechtschreibfehler übersehen?
- Hast du eine weitere Frage, die ich unbedingt noch aufnehmen sollte?

Vielen Dank für dein Feedback! Deine Meinung hilft mir wirklich sehr.

Ausgabe: Juni 2019,

"Super Stimmung aufbauen, ohne dein Publikum zu kennen", DJ Rewerb, Thorsten Weber

## Vorwort - Die "Spank-Erfahrung"

Als Co-DJ legte ich im Jahr 2004 in Nürnbergs Top-Club Mach1 bei einer Ü30-Party auf. Mein DJ-Mentor Frank Neuville spielte die Tanzfläche voll. Wie immer bei dieser monatlichen Partyreihe füllte sich die Tanzfläche kontinuierlich. Obwohl ich Frank nur beim Auflegen zuschaute, überlegte ich pausenlos welches Lied wir als Nächstes spielen könnten.

Zuhause hatte ich das Mixing für "Jimmy Bo Horne - Spank" geübt. Meiner Meinung nach hatte die Platte einen unglaublichen Drive.

Die Leute auf der Tanzfläche würden diese Scheibe also genauso lieben wie ich. Davon war ich felsenfest überzeugt. Frank überhaupt nicht. Schließlich hatte ich ihn soweit überredet, dass er meinte "OK, probiere es aus".

Dann mixte ich die Vinyl rein. Und erstarrte in einem Schockzustand: schlagartig leerte sich die Tanzfläche! Den ganzen Stimmungsaufbau über zwei Stunden hatte ich mit einem einzigen falschen Lied kaputt gemacht. Frank Neuville nahm es gelassen, machte einen Cut und fing neu an. Nach 10 Minuten feierten

## DJ-Tricks, um super Stimmung aufzubauen

die Gäste wieder. Und ich staunte Bauklötze, wie er die Reaktionen der Gäste voraussagen konnte.

## Welches Lied als nächstes spielen?

Als ich die ersten Gigs vor Publikum spielte, fragte ich meine DJ-Kollegen bei jedem Lied "Und was spielen wir als nächstes?"

Zwar konnte ich Beatmatchen und besaß hunderte von Maxi-CDs und Vinyl-Maxis. Ich hatte jedoch keine Ahnung welche Musik die Gäste wirklich hören wollten. Noch viel weniger hatte ich eine Vorstellung, in welcher Reihenfolge ich die Lieder spielen sollte. Wie soll ich nur die Stimmung aufbauen, und gleichzeitig die Tanzfläche beobachten? Eine Party mit acht Stunden kann endlos erscheinen.

Betrachten wir eine Partynacht mal nicht als ein Event, sondern als Abfolge unterschiedlicher Phasen mit jeweils einer Stunde. Dazu zerlegen wir den Abend in Zeitfenster von 60 Minuten.

Statt einem unüberschaubaren Zeitraum von einer ganzen Partynacht, die sich über acht Stunden erstreckt, kannst du diese Struktur mit einem Blick erfassen.

## Strukturiere die Nacht

21-22 Uhr Eröffnung, Vorprogramm

22-23 Uhr Tanzfläche eröffnen

23-00 Uhr Es wird voll

00-01 Uhr PrimeTime

01-02 Uhr Vollgas, um Leute im Club zu halten

02-03 Uhr Durchhänger

03-04 Uhr Deine Fans

04-05 Uhr Nachteulen

Anhand dieser Phasen werde ich dir ein System beschreiben, wie du deine Musik in diesem Zeitschema unterbringst. Danach wirst du erkennen, dass die Programmplanung einer Party ziemlich einfach wird.

Je nach Spiellänge der Musiktitel benötigst du ungefähr 12 bis 20 Musiktitel pro Stunde. Multipliziert mit einer Öffnungszeit von acht Stunden ergeben sich also maximal 140 Lieder, die du in einer Nacht spielen kannst.

## Shure-Shots

### Finde deine 10 größten Hits

Überlege, welche zehn Lieder in der Vergangenheit immer bei deinem Publikum für Jubelschreie und volle Tanzflächen sorgten. Bei welchem Lied rennen alle Frauen auf die Tanzfläche?

Schreibe dir alle Titel auf eine Liste. Ich meine wirklich, nimm dir einen Stift und einen Zettel und schreibe diese Lieder auf. Wenn du mehr als 10 Songs gefunden hast, dann sortiere die Liste danach, welche Lieder immer funktionieren und die lautesten Jubelschreie provozieren.

Die Kunst besteht nun darin, diese Lieder geschickt über den Verlauf einer Partynacht zu verteilen. Wobei du deine Liste natürlich nicht mit in den Club nimmst, sondern auswendig lernst.

Spiele niemals zwei deiner größten Hits hintereinander, sondern nutze das Modell der Gaußschen Verteilungskurve. Zur Primetime spielst du mehr Hits. Am Anfang und zum Ende der Party streust du die größten Hits nur gelegentlich ein.

Erinnere dich bei deinem nächsten Gig an diese Liste und beobachte die Reaktion deiner Gäste, wenn du einen deiner 10 größten Hits spielst. Entwickelt sich der Song besser, dann wandert er nach oben. Sind die Reaktionen deines Publikums verhaltener, dann rutscht dieses Lied vielleicht sogar auf Platz 11 deiner persönlichen Hitliste ab.

### Wichtige Phasen der Nacht für diesen Tipp

00-01 PrimeTime

01-02 Vollgas, um Leute im Club zu halten

02-03 Durchhänger

## Kenne deine Musik - Qualität statt Quantität

Besonders als Anfänger dachte ich, je mehr Musiktitel ich zu einer Veranstaltung mitnehme, desto flexibler bin ich am Abend.

Doch damit beginnt das Problem, dass dich die Menge an Liedern überwältigen wird. Je mehr Möglichkeiten du für den nächsten Song hast, desto schwieriger kann es werden eine Auswahl zu treffen.



## DJ-Tricks, um super Stimmung aufzubauen

Bei 20.000 Songs auf der Festplatte stehst du vor einem gigantischen Berg an Möglichkeiten. Diese Auswahl und vermeintliche Flexibilität verkehrt sich nun ins Gegenteil. Wie gelähmt blickst du auf eine endlose Liste an Musik. Die Zeit rennt dir davon. 45 Sekunden bis zum Ende des aktuellen Tracks und du hast noch immer keine Entscheidung getroffen, welchen Song du als nächsten spielen wirst. Der Suchaufwand und die Kombinationsmöglichkeiten von 20.000 Titeln sind einfach zu hoch.

Dabei würden, nach der Rechnung von weiter oben, 140 Songs pro Abend vollkommen ausreichen, solange es die richtigen 140 Lieder sind.

Beschränke dich auf 200 Lieder, die du wirklich auflegen willst. Den Rest musst du nicht mitnehmen. Und entscheide bereits Zuhause, welche Lieder du wirklich spielen wirst.

## Ein neues rein, ein altes raus.

### Mein neuer Minimalismus

Früher schleppte ich Vinyl-Boxen in die Clubs. Nicht eine Box, nicht zwei Boxen, sondern drei Plattenbags ein Flightcase, ein CD-Koffer, eine Curver-Box und

zwei CD-Mappen mit weiteren 200 CDs. Für jede Eventualität wollte ich vorbereitet sein. Doch im Zweifelsfall spielte ich sowieso immer die gleichen Lieder.

Plattenbags haben eine beschränkte Kapazität. Mehr als 110 Platten lassen sich in kein Bag pressen.

Also fing ich an, und beschränkte mich auf zwei Plattenbags und eine CD-Mappe. Das waren immer noch 200 Vinyl-Maxis und 200 CDs.

Nach diesem Prinzip gehe ich auch bei digitaler Musik vor. Auf einem 32 GB USB-Stick passen wunderbar viele Songs für den DJ als Musiksammler darauf. Das ist jedoch nicht Ziel der Übung.

Es mag dir widersinnig erscheinen nicht alle deine Lieder mitzunehmen. Was ist, wenn sich jemand genau das Lied wünscht das du nicht dabei hast?

Wie wichtig Musikwünsche für dich als DJ werden können, dazu liest du weiter unten mehr.

Im Idealfall weiß ich zu jedem Titel, wo die Vinyl im Plattenkoffer steckt. Oder auf welcher Sampler-CD ich das Lied finden kann oder in welcher Playliste auf dem USB-Stick ich den Song sofort finde.

### Gedächtnistraining

Als DJ auflegen hat auch etwas mit Gedächtnistraining zu tun. Bei jedem Song sind es zunächst der Name des Interpreten und des Titels, den ich auswendig lerne. Danach präge ich mir die Geschwindigkeit in BPM, die Haupttonart und die Stimmung der Musik ein. Verbreitet das Lied fröhliche Stimmung, die alle Gäste zum Mitklatschen anregen wird oder ist die Nummer eher ein Vertreter depressiver Darkwave-Musik.

Denn ich spiele lieber Musik bei der ich jedes Detail kenne und nicht von plötzlichen Breaks, Rhythmus-Änderungen oder einsetzenden Vocals durcheinander gebracht werde.

Soweit zu den Details, die ich mir zur Musik merke, darüber hinaus merke ich mir auch noch die Reaktion meines Publikums.

### Wie reagiert dein Publikum?

Lerne die Reaktion des Publikums auf deine Musik kennen. Für alle nachfolgenden Gigs ist es wichtig, dir die Lieder zu merken auf die dein Publikum sehr stark

reagiert. Das können positive Reaktionen sein, zum Beispiel dass du Jubelschreie aus dem Publikum hörst oder negative Reaktionen, wenn die Tanzfläche leer wird.

Außerdem merke ich mir die Rahmenbedingungen, spielte ich zum Beispiel vor älterem oder jüngerem Publikum. Die Location, der Ort und die Uhrzeit können ebenfalls einen deutlichen Unterschied machen.

Merke dir diese Reaktionen und nutze dieses Wissen bei deinem nächsten Gig, um die Reihenfolge der Lieder zu optimieren.

Ich mache es dann häufig so, dass ich Überraschungshits des Vorabends für den ersten Höhepunkt bei der nächsten Party verwende.

Bei jedem weiteren Gig gleichst du deine Beobachtung erneut ab. Im Laufe der Zeit baust du dir damit einen Wissensvorsprung als DJ auf. Dieses Wissen kann dir niemand klauen oder nachmachen. Selbst wenn jemand deine Playliste von der Party in die Hand bekommen würde, fehlt in dieser Liste deine Erfahrung wie das Publikum reagiert hat.

Deine Beobachtungsgabe kannst du überall trainieren, auch im Supermarkt oder im Wartezimmer deines

## DJ-Tricks, um super Stimmung aufzubauen

Hausarzts. Beobachte dazu die anderen Leute, wie sie auf Hintergrund-Musik reagieren. Fängt vielleicht eine 40-Jährige an mit den Hüften zu wackeln, wenn sie “Kool & the Gang” hört, während sie Gemüse einkauft. Oder fängt jemand an mit dem Fuß zu wippen, wenn im Wartezimmer “Gadjo” aus dem Radio dröhnt?

Beobachte andere DJs. Beobachte das Publikum bei großen Events und in kleinen Clubs.

## Konstanter Flow statt Durcheinander

Bei Hochzeits- und mobilen Party-DJs gibt es die Weisheit immer drei Lieder eines Genres zusammen zu spielen. Also drei Lieder Party-Rock, dann drei Lieder Reggae, drei langsamere Pop-Lieder aus den Charts, drei Disco-Hits der 80er, drei schnellere Pop-Lieder aus den Charts, drei House-Klassiker, drei Funk-Nummern aus den 70ern, drei Alternative-/Grunge-Songs aus den 90ern und so weiter.

Das erste Lied signalisiert den Gästen, dass sich die Musik jetzt ändert. Beim zweiten Lied eines Genres macht selbst den letzten Zweiflern klar, dass die Musik jetzt vorerst dabei bleiben wird.

Wenn du ein Genre gefunden hast, dass bei deinen Gästen ankommt, dann spricht natürlich nichts dagegen, auch vier bis sechs Titel davon zu spielen. Es gehört dann etwas Fingerspitzengefühl und Mut dazu die Musikrichtung erneut zu wechseln. Denn mit dem nächsten Genre hast du vielleicht noch mehr Erfolg oder der Versuch geht komplett in die Hose. Aber selbst wenn die Gäste schlagartig die Tanzfläche verlassen, solltest du dich an die goldene Dreier-Regel halten. Ziehe deine drei Songs eines Genres durch, um den Gästen zu zeigen, dass du keinen konfusen Mix spielst, sondern eine Struktur hast, auf die sich die Gäste verlassen können.

### Wichtige Phasen der Nacht für diesen Tipp

Gilt die ganze Nacht.

## Traue dich zu Experimentieren

Besonders bei fremden Locations in denen ich das Publikum noch nicht kenne, beginne ich meist mit der Strategie auf Lieder zu setzen von denen ich weiß, dass sie auf der Tanzfläche funktionieren.

Auch bei Partys die weniger gut besucht sind, wage ich in den ersten Stunden einer Party keine großen Expe-

## DJ-Tricks, um super Stimmung aufzubauen

rimente. In diesem Fall ist es wichtiger die Tanzfläche voll zu halten. Wenn du die ganze Nacht aber kein neues Lied ausprobierst, verschenkst du die Gelegenheit dazu zu lernen.

Aus jedem Experiment mit einem Lied, dessen Publikumsreaktion dir unbekannt ist, lernst du etwas dazu. Selbst wenn der Song auf der Tanzfläche ein Flopp ist, weißt du nun, das dieses Lied nicht funktioniert. Das Experiment ist also nicht gescheitert, sondern du bist eine Erkenntnis reicher geworden.

## Wichtige Phasen der Nacht für diesen Tipp

21-22 Uhr Eröffnung, Vorprogramm

23-00 Uhr Es wird voll

00-01 Uhr PrimeTime

03-04 Uhr Deine Fans

## Finde geheime Underground-Hits

Zusammen mit den beiden voran gegangenen Empfehlungen: Publikum beobachten und deiner Experimentierfreude wirst du Lieder bemerken, die nicht in den Charts sind und trotzdem extrem gut auf der Tanzfläche funktionieren.

Präge dir diese Lieder ganz besonders gut ein und teste sie bei jedem Gig. So baust du im Laufe der Zeit eine Sammlung deiner geheimen Club-Hits auf, die sonst niemand spielt.

Underground-Hits benutze ich häufig dazu, meine Auftraggeber und Clubbesitzer zu beeindrucken. Wenn ein Party-Veranstalter zu mir ans DJ-Pult kommt und meint es sei jetzt wirklich an der Zeit “Gas zu geben”, dann erwartet sie/er eine sofortige Reaktion von mir. Deshalb nutze ich solche Gelegenheiten um zu beweisen, dass ich mein Geld wert bin und die Situation voll unter Kontrolle habe. Was glaubst du passiert, wenn ich einen unbekannten Song auspacke und der ganze Laden beim ersten Break dieses Lieds das Schreien und Hüpfen anfängt?

### Wichtige Phasen der Nacht für diesen Tipp

22-23 Uhr Tanzfläche eröffnen

00-01 Uhr PrimeTime

02-03 Uhr Durchhänger

03-04 Uhr Deine Fans



### Evergreens

Für jedes Musik-Genre gibt es eine Reihe an Evergreen-Songs, die du immer spielen kannst. Dazu gehören auch Lieder, die vor einigen Jahren in den Charts waren.

Als DJ tappe ich ebenfalls häufig in die Falle, immer die neuesten Lieder auflegen zu wollen. Besonders gegen Ende der Party wird es wichtig dein Publikum so lange wie möglich im Club zu halten. Dabei helfen Evergreen-Songs, die alle Gäste mitsingen können und mit Partys früherer Zeiten verbinden.

### Wichtige Phasen der Nacht für diesen Tipp

23-00 Es wird voll

02-03 Durchhänger

04-05 Nachteulen, Reste aufsammeln

### Auf Musikwünsche hören

Deine Gäste werden dir ihre Wünsche verraten, du musst nur lernen zuzuhören.

Als ich den Wunsch nach "Yves La Rock - Rise Up" und "Wonderland" ein paar Mal an einem Abend hör-

te, notierte ich mir Titel und Interpret, so wie ich ihn verstanden hatte.

Auf diese Weise kannst du anfangs natürlich keine gesamte Party bestreiten. Nach den ersten paar Monaten wirst du über Musikwünsche so viel Input bekommen haben, das alleine die Musikwünsche der Vergangenheit ausreichen, um eine Stunde auflegen zu können.

Da ich nie jeden erdenklichen Song der Musik-Geschichte dabei haben werde, bei vielen Musikwünschen Zweifel habe, ob der Titel beim Publikum ankommt oder aus menschenrechtlichen Gründen etwas gegen bestimmte Lieder habe. Wenn ich einen Musikwunsch nicht dabei habe, sage ich den Gästen einfach: "Das ist echt ein cooler Song. Aber den habe ich schon so lange nicht mehr gespielt, dass ich ihn heute Nachmittag aussortiert habe."

Damit gibst du jedem Gast das Gefühl, einen super Musikgeschmack zu haben. Natürlich würdest du es gerne spielen. Aber ausgerechnet heute hast du das Lied zuhause gelassen.

Ab und zu wird es Nachfragen geben, ob du den Song nicht schnell bei Youtube herunterladen könntest. Ich

## DJ-Tricks, um super Stimmung aufzubauen

mache das grundsätzlich nicht. Ende der Diskussion. Doch soweit kommt es fast nie.

Du musst nicht jedes Lied dabei haben, das sich irgendein Gast wünschen könnte. Sobald ich einen Wunsch zwei Mal an einem Abend oder mehrfach hintereinander höre, nehme ich das Lied wieder in mein Repertoire auf.

## Ungeduldige Gäste

Manchen Gästen kann es gar nicht schnell genug gehen. Sie kommen in den Club und wollen sofort ihren Lieblingshit hören. Ich lasse mich nicht davon beirren, wenn ich bereits um 22 Uhr mehrfach die Wünsche nach dem aktuellen Nummer-1-Song aus den Verkaufscharts höre. Diesen Titel baue ich am liebsten in die Prime-Time ein.

## Schwieriges Publikum und Headliner-Gigs

Es gibt besondere Situationen beim Auflegen, die manche der oben genannten Regeln ungültig machen. Dazu gehören zum Beispiel DJ-Wettbewerbe vor Live-Publikum und Headliner-Gigs.

Bei diesen Gelegenheiten stellte ich mein bestes Lied immer an den Anfang des Sets. Denn in beiden Situationen hast du nur wenig Zeit zum Auflegen zur Verfügung. Egal, ob 10 Minuten bei einem DJ-Wettbewerb oder 60 Minuten für einen Headliner-Gig. Dein Publikum solltest du ab dem ersten Song auf deiner Seite haben.

Auch bei Hochzeiten habe ich die Lied-Reihenfolge sehr oft variiert, um schon mit dem ersten Lied die Tanzfläche voll zu bekommen.

Als zweites Lied spielte ich dann einen bekannten Klassiker, von dem ich die Reaktion des Publikums kannte. Dadurch vermeide ich Überraschungen. Und das dritte Lied war meist ein bekannter Song aus den Charts. Ab diesem Punkt wird dir dein Publikum aus der Hand fressen.

## Regeln sind dazu da, um gebrochen zu werden

Diese Regeln sollen dir zu Beginn deiner DJ-Karriere helfen eine Struktur in die musikalische Programmierung eines Abends zu bekommen. Wenn du dich nach einem Jahr so sicher fühlst und sagst "ich breche zum

## DJ-Tricks, um super Stimmung aufzubauen

Beispiel die Dreier-Regel absichtlich", dann kann ich dich nur dazu ermutigen.

Jede dieser Regeln ist dazu da, von erfahrenen DJs gebrochen zu werden, solange du dir etwas dabei denkst. Wenn du merkst, dass es Blödsinn wäre, jetzt auch nur eine Minute länger bei 80er-Disco-Songs zu bleiben, dann lege lieber den größten Hit aus deiner Plattensammlung auf, um die Tanzfläche zu rocken. Das ist allemal besser als die Gäste zu langweilen.

Wenn du es jedoch nur machst, weil du unsicher wirst und keine andere Idee hast, dann verbrennst du deine Hits.

## Erfahrung, Ausprobieren und Üben

In diesem kurzen E-Book habe ich dir mein System beschrieben, wie du die Musik einer Partynacht strategisch planen kannst. An einigen Stellen hast du dich eventuell gefragt, wie du die Reaktion deines Publikums abschätzen sollst, wenn du erst anfängst und nur wenige Gigs spielst.

Das ist der Knackpunkt. Je häufiger du als DJ auflegst, desto schneller baust du dir dieses Wissen auf. Und genau aus diesem Grund halte ich die Ansicht für

falsch, dass heutzutage jeder als DJ arbeiten kann. Die Technik machte es einfacher anzufangen. Ein Laptop, voll gepackt mit den 20.000 Liedern des letzten Jahrhunderts zeichnet jedoch keinen großartigen DJ aus.

Sonst könnte sich auch jeder in einen Formel-1-Rennwagen setzen. Aber 600 PS unter dem Hintern machen mich noch lange nicht zum nächsten Niki Lauda, Michael Schumacher oder Sebastian Vettel.

Viel wichtiger ist die Erfahrung. Und die bekommst du nur durch Auflegen, Üben und Ausprobieren.

Viel Spaß bei deinem nächsten Gig,

Thorsten aka DJ Rewerb

### Playlisten mit 21 Hits als Beispiel

Einige Beispiele für meine größten Party-Hits findest du in diesen Blogposts

- [21 Lieder bei denen alle Partygäste ausrasten, ohne Atemlos spielen zu müssen](#)
- [21 Lieder mit denen du jede Frau wie magisch auf die Tanzfläche ziehst](#)
- [21 Floorfiller die immer funktionieren](#)
- [21 Party Hits der 90er Jahre - Liste der größten Dance Trash Songs](#)
- [21 Disco Hits der 70er und 80er](#)
- [21 Classic House Tracks die jeder kennt](#)
- [21 Funk Songs - Die besten Funk Classics](#)
- [21 Lieder für die Teenager-Disco, von Hip-Hop, Charts bis Indie-Rock](#)
- [21 Oktoberfest Hits von der Wiesn](#)

## In 31 Tagen ein besserer DJ werden - DJ-Challenge als E-Book

Hast du große Träume für deine DJ-Karriere, weißt aber nicht, wie du konkret weiter machen sollst? Damit bist du nicht alleine.

In der DJ-Challenge stelle ich dir 31 Aufgaben rund um dein DJ-Business. Schritt-für-Schritt will ich dich motivieren besser zu werden und etwas für dein DJing zu tun. Du solltest bereits einige Erfahrung als DJ gesammelt haben.

Anhand einiger Beispiele aus meinem DJ-Leben, zeige ich dir, wie konstantes Dranbleiben zu mehr Gigs führt. So viel habe ich gelernt: Dein Erfolg hängt ausschließlich davon ab, den inneren Schweinehund zu besiegen.

DJ-Challenge als E-Book [hier im Shop ansehen und gleich herunterladen](#).





## Anhang

### Meine 10 größten Hits

	Titel	Interpret	Publikum, Datum, Party
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

## Meine 10 Underground-Hits

	Titel	Interpret	Publikum, Datum, Party
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

### Musikwünsche

	Titel	Interpret	Publikum, Datum, Party
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

## Weitere DJ-Tipps

Auf der Webseite findest du weitere Tipps und Artikel, die dir bei deiner Partyvorbereitung helfen.

- [Der ultimative DJ-Controller Guide](#)

Bist du auf der Suche nach dem besten DJ-Controller für Einsteiger? [Hier berichten 44 DJ-Kollegen](#) von ihren Erfahrungen und welchen DJ-Controller sie empfehlen.

- [21 DJ-Bücher, um Auflegen zu lernen und dein DJing zu verbessern](#)

Weil ich ein Bücherwurm bin, kaufte ich mir in den letzten Jahren so ziemlich jedes Buch, das ich zum DJ-Thema fand. Meine besten Buch-Empfehlungen findest du [in dieser Bibliothek](#).

## Kontakt

Thorsten Weber

DJ Rewerb

Skype: djrewerb

E-Mail: [thorsten@rewerb.com](mailto:thorsten@rewerb.com)

Internet

[Rewerb.com](http://Rewerb.com)

[Houseschuh.com](http://Houseschuh.com)

[DJThorstenWeber.de](http://DJThorstenWeber.de)

[HouseClassics.de](http://HouseClassics.de)



Ganz herzlichen Dank, dass du dieses E-Book heruntergeladen hast. Ich würde mich sehr freuen, wenn du meine Webseite mit DJ-Tipps einem Freund empfiehlst.

## Impressum

"Super Stimmung aufbauen, ohne dein Publikum zu kennen", DJ Rewerb, Thorsten Weber

4. Auflage 2019

Autor, Herausgeber, Redaktion, Satz, Gestaltung inkl.  
Umschlaggestaltung, Texte, Bilder: Thorsten Weber  
Lektorat: Brigitte Richter

Copyright © 2014, 2017, 2019 Thorsten Weber  
Judengasse 6, 91058 Erlangen

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Buchs darf in irgendeiner Form ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben in diesem E-Book wurden mit größter Sorgfalt erstellt und nach bestem Wissen geprüft. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der In-

halte oder eventuelle Fehler kann ich jedoch keine Gewähr übernehmen.

Die Benutzung dieses Buchs und die Umsetzung der darin enthaltenen Informationen erfolgt ausdrücklich auf eigenes Risiko. Der Autor kann für etwaige Unfälle und Schäden jeder Art aus keinem Rechtsgrund eine Haftung übernehmen. Haftungsansprüche gegen den Autor für Schäden materieller oder ideeller Art, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und/oder unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Rechts- und Schadensersatzansprüche sind daher ausgeschlossen.

Dieses Buch enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte ich keinen Einfluss habe. Deshalb kann ich für diese fremden Inhalte keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Webseiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar.

Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Nach Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werde ich derartige Links sofort entfernen.